

*... Herr Blümel meint, dass man die Unternehmen ansprechen sollte, damit diese ihre Zulieferer darauf hinweisen, sich an die gegebenen Verbote zu halten.  
OBM Remme erklärt, dass die Firmen angesprochen werden und auch die Polizei wird nochmals darum gebeten, diese Gegebenheit zu überwachen. ... [TOP 6]*

Die Angelegenheit ist vom Fachbereich 2 zur Kenntnis genommen worden.

*... Ein Einwohner sagt, dass sich auch an das 30km/h-Gebot, vor allem am Bahnübergang, nicht gehalten wird.  
BGMin Höltermann weist darauf hin, dass hier auch nur die Polizei kontrollieren kann. Sie wird den Landkreis Osnabrück darum bitten, Geschwindigkeitsmessungen dort durchzuführen. Auch könnte eine Messanzeige von der Verkehrswacht aufgestellt werden, was sich zumindest kurzfristig auswirken wird. [TOP 6]*

Antwort Herr Plewa

Der Verkehrswacht „Bramsche/Wallenhorst u. Umgebung“ wird die Bitte um die Aufstellung eines Messgerätes weitergeleitet.

*Anfrage von Frau Hartong zum Aufstellen von „sprechenden Papierkörben“ am Hasee [TOP 12]*

Antwort Hr. Fünfzig

Nach Auskunft der Firma „StarLight GmbH“ aus Neustadt, die die sprechenden Papierkörbe vertreibt, werden für das Aufstellen solcher Körbe keine Kosten in Rechnung gestellt. Die Stadt muss die Zustimmung dafür geben, dass die Flächen, auf denen ein solcher Papierkorb aufgestellt werden soll, zur Verfügung gestellt werden und dass die Firma die Papierkörbe als Werbeflächen nutzen darf. Zudem müsste ein Referenzschreiben an die hiesigen Firmen geschickt werden, damit sich Firmen finden, die mit solchen Papierkörben werben möchten. Die Finanzierung der Papierkörbe erfolgt durch Mieten, die die werbenden Firmen an die StarLight GmbH zahlen müssen.

*... Weiterhin lässt Frau Völkman anfragen, welche Rechte und Pflichten der Anglerverein, der den Hasee gepachtet hat, zu beachten hat. Zudem möchte sie wissen, ob es ausgewiesene „Anglerstellen“ gibt. ... [TOP 13]*

Antwort Hr. Greife

Es gibt keine ausgewiesenen Anglerstellen. Der Sportfischereiverein „Frühauf“ ist berechtigt, Erlaubnisscheine in dem Umfang auszustellen, wie es mit einer ordnungsgemäßen Fischerei zu vereinbaren ist.

Sonstige Rechte und Pflichten:

- Ausübung der Fischerei nach Maßgabe der ges. Bestimmungen unter Beachtung der Grundsätze einer ordnungsgemäßen Fischwirtschaft, der Sportfischerei und des Naturschutzes;
- Verpflichtung des Pächters gegenüber der Erlaubnisscheininhabern auf Einhaltung des Vertrages zu achten;

- Verbot der Erstellung von Stegen u.ä. ohne Zustimmung des Verpächters;
- Haftung des Pächters für Schäden und Unglücksfälle;
- Verpflichtung des Pächters, alljährlich gesunden, lebenden Besatzfisch in das Gewässer einzusetzen;

*... Herr Dohe regt an, auf dem Parkplatz vor der Volkshochschule Markierungen für die einzelnen Stellplätze anzubringen. ... [TOP 13]*

Antwort Herr Plewa

Seitens der Verkehrsbehörde wird zusammen mit der Volkshochschule und dem Gebäudemanagement zu Semesterbeginn, im Februar 2013, vor Ort die Parksituation besichtigt.

*... Herr Bergmann gibt die Anregung, auf dem Lutterplatz ein Parkverbotsschild in Höhe Einfahrt Kirchplatz oder eine Kenntlichmachung des Parkverbotes anzubringen. ... [TOP 13]*

Antwort Herr Plewa

Es wird bei einem Ortstermin am Lutterplatz zusammen mit dem Betriebshof die Möglichkeit einer Kenntlichmachung „Halteverbot“ geprüft.

*... Herr Lübbe fragt nach, ob bereits ein Schild, „kreuzende Fahrradfahrer“, im Bereich Lutterdamm / Markenweg aufgestellt wurde. Dieses ist bisher nicht erfolgt. ... [TOP 13]*

Antwort Herr Plewa

Das Verkehrszeichen „kreuzende Radfahrer“ ist zwischenzeitlich angebracht worden.

*... Frau Brinkhus regt in diesem Zusammenhang an, an der Einengung im Bereich Markenweg / Lutterdamm einen Zebrastreifen für die sichere Überquerung des Lutterdamms anzubringen.*

*Frau Märkl schließt sich dieser Anregung an.*

*Zudem fragt sie, ob es korrekt ist, dass auf der Malgartener Straße das beidseitige Befahren des Fahrradweges nicht mehr erlaubt ist.*

*BGMin Höltermann antwortet, dass durch die Verkehrskommission festgestellt wurde, dass das Befahren des Fahrradweges in beide Richtungen gefährdend ist. Sie wird die Verkehrskommission um eine entsprechende Erläuterung bitten. ... [TOP 13]*

Antwort Herr Plewa

Die Verkehrssituation „Lutterdamm-Querung“ im Bereich Markenweg wird Thema einer noch stattfindenden Verkehrsschau.

Die Änderung der Radwegbeschilderung „beidseitiges Befahren“ der Malgartener Straße, K 150, und Lutterdamm, K 160, im Zuge der Neuregelung „Radwegbenutzungspflicht“ ist durch die Verkehrskommission anlässlich einer Verkehrsschau im Juli 2012 beschlossen worden.

*... Ein weiterer Bürger weist darauf hin, dass an der Engterstraße im Bereich des Friedhofes trotz Parkzeitbegrenzung LKW länger parken und auch den Gehweg mit benutzen. Er bittet, dort auch Kontrollen für den ruhenden Verkehr durchzuführen. ... [TOP 14]*

Antwort Herr Plewa

Im Zuge der Überwachung des „ruhenden Verkehrs“ wird der Bereich Friedhof in unregelmäßigen Abständen kontrolliert werden.

*... Auch wird von einem Bürger angeregt, dass für die Wohneinheiten, die hinter den Gebäuden Hemker Straße 27 / 29 liegen, Schilder angebracht werden, um diese kenntlich zu machen. ... [TOP 14]*

Antwort Herr Plewa

Es werden Index-Schilder bestellt und demnächst dort angebracht.